

“Du, August, ich hatte heute Nacht einen Traum...”

Eine Zirkusfamilie, eine Manege, ein Drunter & Drüber und auch das Dahinter: da lebt eine Clownsfamilie. Die drei Kinder, deren Haare gekämmt und deren Fragen beantwortet werden müssen; Augustine und August in ihrer alltäglichen Routine zwischen Haushalt und Bühne. Augustine, deren Aufgabenbereich außerhalb des Zirkuszeltts liegt, wünscht sich jedoch auch einmal die Luft von Popcorn und klatschender Begeisterung zu erschnuppeln. Platz für diesen Wunsch muss aber erst geschaffen werden...

Das Stück lädt ein zum Lachen und Staunen, zum Träumen und Freuen. Die Welt des Zirkusses wird auf kleinem Raum mit wenigen Mitteln in seiner fantastischen Größe abgebildet. Dabei kommen sowohl Figuren aus Stoff, als auch menschliche Körper zu tragenden Rollen. Zwischen der belebten Welt als auch dem Zauber der Figuren hin und her changierend, wird möglich, was sonst nur im Traum funktioniert: etwa ein Spagat zwischen zwei Schultern.

Der ein oder andere Ballon ergänzt die farbige Welt von Figur, Schauspiel und Zirkuskunst.

Mit einer unglaublichen Leichtigkeit erzählt sich dabei eine gesellschaftliche Frage: wie können wir mit Geschlechterrollen und -gerechtigkeit umgehen? Im Erzählmodus von Otfried Preußler wird diese Frage für Kinder spürbar gemacht, ohne dabei schwer zu wiegen. Herzliche Einladung in dieses Spektakel.